

Erledigt

Projekt Hackintosh - Hardware Kompatibilität und Empfehlung

Beitrag von „Ti7us“ vom 6. Februar 2016, 15:37

Moin Moin,

wie man dem Titel entnehmen kann, will ich mich endlich an einen eigenen Hackintosh wagen.

Ich besitze ein MacBook Pro und ein iPad, die ich beide für die Uni nutze. Vor kurzem habe ich zusätzlich angefangen mit Ableton Live zu arbeiten. An sich soll der PC als Basis dienen und das Arbeiten mit Officeprogrammen und der Audiosoftware erleichtern. Ich spiele aber auch mal am Wochenende CS:GO oder lasse mich alle Schaltjahre zu einem Spiel im Steam-Holiday-Sale hinreißen. Deshalb hätte ich schon gerne eine Grafikkarte. Ich habe erst mit dem Gedanken gespielt mit ein mini-ITX zu bauen, bin aber auch für ein ATX MB offen. Das gute Stück steht sowieso unter dem Schreibtisch und zusätzlich ist es auch ein Kostenfaktor.

Da ich ein armer Student bin ist mein Budget begrenzt. Für die Kernkomponenten (Mainboard, Graka, CPU) haben ich mir circa 300€ eingeplant. Am ehesten würde ich Abstriche bei der Grafikkarte machen, da ich zwar gerne auch mal zocke, aber keine hohen Ansprüche habe. Es wäre aber nett zwei Bildschirme nutzen zu können. Den Rest, Festplatten, Eingabegeräte und so weiter besitze ich noch oder spielen eher eine untergeordnete Rolle.

Eine gewisse Basis ist vorhanden, wissenstechnisch, bin ja bereits Apple-Nutzer und schrecke nicht vor Herausforderungen zurück. Außerdem bin hier ja in guten Händen. Dennoch wäre eine OOB so weit wie möglich wünschenswert.

Meine Plan:

MB:

http://www.mindfactory.de/prod...R3-ATX-Retail_961226.html

CPU:

http://www.mindfactory.de/prod...z-So-1150-BOX_969448.html

oder doch lieber:

http://www.mindfactory.de/prod...z-So-1150-BOX_960035.html

Graka:

http://www.mindfactory.de/prod...-x16--Retail-_965418.html

Vielen Dank im voraus und beste Grüße aus Hamburg!

Beitrag von „derHackfan“ vom 6. Februar 2016, 15:43

Herzlich Willkommen im Forum! 😊

Der Intel Core i5 4460 wäre die bessere Wahl wenn du ohne zusätzliche Grafikkarte auskommen willst.

Die HD 4600 läuft sehr gut mit El Capitan, die HD 4400 macht dagegen einige Probleme, braucht viel Überredungskunst.

Bei dem Intel Core i3 4160 ist der Grundtakt höher, je nach dem welche Anwendung du nutzen möchtest, entweder HyperThreading oder vier echte Kerne.

Bei dem Board lohnt sich vielleicht ein Blick in die [Ozmosis Datenbank](#) zur Orientierung (das ist dieser integrierte Bootloader im BIOS/UEFI), nur billig ist manchmal nicht die beste Wahl. Mann kann zur Not auch auf ASRock ausweichen, da hast du dann aber kein DUAL BIOS Chip, kommst bei Schwierigkeiten evtl. nicht mehr zurück.

Die Nvidia GT 740 Grafikkarte läuft laut [Hardware Center OOB](#), man kann aber auch eine [AMD Karte](#) nehmen, auch da ist die Anwendung/Software richtungsweisend. Da sollen aber die Ableton Kenner und CS:GO Zocker mal eine Empfehlung abgeben, noch ist die Bestellung ja nicht raus.

Beitrag von „Ti7us“ vom 6. Februar 2016, 15:51

Vielen Dank für die schnelle Antwort!

Ich würde schon gerne eine Grafikkarte verbauen. Was wäre denn der beste Preis/Leistungsverhältnis Tipp bei einer Graka bis 100€?

Würde auch gerne El Capitan installieren.

Dieses hier kostet weniger und steht in der Ozmosis Datenbank:

http://www.mindfactory.de/prod...R3-ATX-Retail_961225.html

Beitrag von „derHackfan“ vom 6. Februar 2016, 16:07

Ich meine die Nvidia GTX 750 Ti in neu kaufen ...
<http://www.mindfactory.de/Hard...er+Gaming/GTX+750+Ti.html>

Auf der zweiten Seite die Gigabyte ... http://www.mindfactory.de/prod...-0-x16--Reta_1016430.html

Oder eine gebrauchte von Ebay kaufen ... dann mit mehr Leistung aber ohne Garantie oder Gewährleistung.

Beitrag von „ralf.“ vom 6. Februar 2016, 16:13

[@Ti7us](#)

Nimm lieber das GA-Z97-D3H

Der Soundchip läßt sich leichter installieren

Beitrag von „Ti7us“ vom 6. Februar 2016, 19:38

Wäre die wesentlich günstigere Gigabyte GA-H81 Reihe eine Alternative? Meine Ansprüche sind ja eher gering und von der Ausstattung reicht es...

Beitrag von „al6042“ vom 6. Februar 2016, 19:42

Nun,

wir empfehlen hier gerne die Z-Serien da diese sich mit einem Ozmosis-Mod für das BIOS noch näher am Mac bewegen, wie die anderen Bootloader.

Die H-Serien haben meistens ein zu kleines BIOS, als das sie diesen Mod nutzen könnten.

Im Endeffekt bleibt es dir überlassen, welche Hardware du einsetzen möchtest.

Je näher du aber an die Empfehlungen des Forums rankommst, desto eher wird dein Projekt von Erfolg gekrönt werden... 😊

Beitrag von „Ti7us“ vom 6. Februar 2016, 23:40

So ich habe mich mal ein bisschen durchs Forum geklickt und mich für die folgenden Komponenten entschieden:

MA

http://www.mindfactory.de/prod...3-mATX-Retail_934034.html

CPU

http://www.mindfactory.de/prod...z-So-1150-BOX_960035.html

Es gibt einige User die eine ähnliche Zusammenstellung nutzen, meisten allerdings mit einem i3. Ich werde erstmal die integrierten Grafikspeicher nutzen und dann eine Graka nachrüsten.

Wenn ich neben OSX noch Windows installieren möchte, kann ich das einfach auf einer eigenen Festplatte installieren, unabhängig von OSX?

Beitrag von „TobiNo“ vom 7. Februar 2016, 11:22

Ja, würde ich sogar empfehlen.

Eine Platte für OS X und eine zweite für Windows.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk